



Bedienungsanleitung und Benutzerhinweise

Checkliste

- Lieferumfang:
- Dokument „Bedienungsanleitung und Benutzerhinweise“
 - Hüpfburg
 - Gebläse
 - Unterlegplane
 - Verankerungshaken (4 Stück mitgeliefert)

Bitte lesen Sie die Anleitungen und Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme der Hüpfburg aufmerksam durch!

Vergewissern Sie sich, vor dem Aufbau, dass das gesamte Zubehör vorhanden ist.

Was ist bei Regen zu beachten?

Grundsätzlich sollten die Hüpfburg, Kabeltrommel und das Gebläse keiner Nässe ausgesetzt werden!

Regnet es bereits, darf die Hüpfburg nicht aufgebaut werden!

Regen setzt nach dem Aufbau ein:

1. Alle Kinder verlassen die Hüpfburg
2. Gebläse ausschalten
3. Gebläse & Stromversorgung wasserdicht abdecken oder unterstellen
4. Die Hüpfburg so positionieren das Wasser abfließen kann, bzw. mit einer geeigneten Plane abdecken

Was ist bei Wind zu beachten?

Wind und abschüssiges Gelände können sehr gefährlich sein und die Hüpfburg verschieben oder sogar zum Abheben/Umstürzen bringen! Befestigen Sie die Hüpfburg immer mittels Spanngurten/Seilen (und ggf. Verankerungshaken) an festen Objekten (und/oder in der Wiese).

Erreichbarkeit KfV-UHK:		
Ansprechpartner		Tel.
Rückgabe am:		

Betriebshinweise / Sicherheitshinweise

- Die Hüpfburg darf nur unter der Aufsicht eines Erwachsenen genutzt werden. Die ununterbrochene Anwesenheit/Aufsicht muss durch den Mieter sichergestellt werden!
- Es dürfen ausschließlich 8 -14 Kinder gleichzeitig in die Hüpfburg. Erwachsene dürfen wegen der hohen Punktbelastung die Hüpfburg nicht benutzen. Achten Sie darauf, dass Alter und Größe der Kinder, die gleichzeitig auf der Hüpfburg spielen, vergleichbar ist.
 - Bis 1,20 m Größe: 14 Benutzer
 - Von 1,20 m - 1,50 m: 10 Benutzer
 - Ab 1,50 m: 8 Benutzer
- Die Aufsichtsperson sollte möglichst früh eingreifen, wenn einzelne Kinder durch Ihr Verhalten andere Kinder insbesondere kleinere Kinder gefährden.
- Speisen und Getränke dürfen grundsätzlich nicht mit in die Hüpfburg genommen werden. Kaugummis sollten zur Vorsicht vor Betrieb entsorgt werden.
- Die Hüpfburg darf nicht mit Schuhen betreten werden.

Verboten sind:

- Schlüssel, Ringe, Messer und andere scharfkantige Objekte, mit denen die Nutzer sich oder andere verletzen können.
- Saltos, Überschläge und das Hochklettern und Hängen an den Wänden.
- Brillen und Haarspangen sollten, wenn möglich, abgezogen werden.
- Bei starkem Wind ist der Einsatz einer Hüpfburg aufgrund der Sicherheitsbestimmungen verboten.
- Bei Regen und Feuchtigkeit ist die Verletzungsgefahr für die Nutzer sehr hoch und es schadet dem Material.
- Das Objekt sollte nur bei trockenem und schönem Wetter eingesetzt werden.
- Diese Sicherheitsbestimmungen gelten sowohl für den Einsatz im Innen- als auch im Außenbereich.
- Bitte überprüfen Sie regelmäßig die Verankerungspunkte.
- Bitte schließen Sie alle Reißverschlüsse vor der Nutzung.
- Bitte achten Sie darauf, dass das Gebläse nur zu diesem Zwecke genutzt wird.
- Bei Stromausfall müssen alle Kinder die Hüpfburg umgehend verlassen. Die Burg fällt schnell in sich zusammen! **ACHTUNG! Erstickungsgefahr für noch spielende Kinder!**

Verhalten bei Beschädigungen

Sollte die Hüpfburg während der Überlassung beschädigt worden sein, trennen Sie den Stromanschluss und beenden Sie das Hüpfen der Kinder. Notieren Sie möglichst genau den entstandenen Schaden und teilen uns diesen mit.

Schäden an der Hüpfburg sind umgehend telefonisch zu melden.

Aufbauanleitung

1. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Zubehör vorhanden ist
2. Positionieren Sie die gerollte Hüpfburg an die linke Seite mittig der Plane.
3. Entfernen Sie die Befestigung und rollen Sie, beginnend von links nach rechts, die Hüpfburg aus.
4. Falten Sie die ausgerollte Hüpfburg komplett auseinander.
5. Positionieren Sie die Unterlegplane zum Schutz der Einstiegsfläche.
6. Verschließen Sie alle Reißverschlüsse.
7. Die Hüpfburg ist mit mindestens einem Schlauch, zur Anbringung des Gebläses, ausgestattet. Diese Schläuche sind mit einem zusätzlichen Gurt, zum Öffnen und Schließen, versehen. Alle nicht benötigten Schläuche müssen vor der Inbetriebnahme zusammengerollt und die Öffnung verschlossen werden. Die Anzahl der benötigten Schläuche richtet sich nach der Anzahl der mitgelieferten Gebläse.
Positionieren Sie die Gebläse so, dass sich der Schlauch nicht bewegen kann oder eingeknickt wird (Winkel: 90 Grad).
8. Zur Absicherung der Hüpfburg befinden sich um das Objekt herum Verankerungspunkte. Hierzu können Sie auf Rasen die mitgelieferten Verankerungshaken benutzen. Sollte dies nicht möglich sein, verwenden Sie bitte Sandsäcke a . 50 kg oder befestigen Sie die Hüpfburg mit dem Ratschengurt und/oder Seile an Bäumen, Laternen, Zäunen o.ä. (befestigte Objekte).

Benutzen Sie das Objekt niemals ohne Absicherung!

9. Das Objekt ist jetzt bereit. Kontrollieren Sie den Stand des Gebläses und schließen dieses an den Strom (220/230 V) an.
10. Kontrollieren Sie nochmals alle Verankerungspunkte.
11. Das Gerät ist nun zur Inbetriebnahme bereit.
12. Bitte beachten Sie die gesonderten Angaben zur Betreuung und Beaufsichtigung des Objektes.

Abbauanleitung

1. Zum Zwecke des Abbaus dürfen sich keine Nutzer mehr auf der Hüpfburg befinden.
2. Entfernen Sie groben Schmutz. Reinigen Sie die Hüpffläche nötigenfalls mit etwas Spülwasser. Trocknen Sie danach unbedingt die Fläche wieder ab!
3. Trennen Sie das Gebläse vom Strom und entfernen Sie den Luftfüllschlauch vom Trichter des Gebläses.
4. Öffnen Sie alle Reißverschlüsse.
5. Wenn die gesamte Luft entwichen ist, lösen Sie bitte die Befestigungen.
6. Falten und rollen Sie die Hüpfburg bitte wie oben beschrieben, nur andersherum.

Rückgabe

Der Leihgegenstand ist durch den Leihnehmer persönlich oder im Auftrag abzuholen und am vereinbarten Rückgabetermin wieder zurück zu bringen. Der Leihnehmer hat am Rückgabetermin dem KFV bestätigt, dass der Leihgegenstand nicht defekt ist, in einem sauberen und trockenen Zustand übergeben wurde.

Durch den Vertreter des KFV UHK wird mit seiner Unterschrift die ordnungsgemäße und vollständige Rückgabe ohne Mängel bestätigt wodurch der geschlossene Leihvertrag erlischt.

GEBRAUCHS- UND SICHERHEITSHINWEISE

BETRETEN/BENUTZUNG DER HÜPFBURG AUF EIGENE GEFAHR

- Eltern haften für ihre Kinder
- Beim Ausfall des Gebläses ist die Hüpfburg unverzüglich zu verlassen → Erstickungsgefahr
- Hüpfburg nur unter ständiger Aufsicht eines Erwachsenen (≥ 18 Jahre) benutzen
- Benutzung der Hüpfburg unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ist nicht gestattet
- Essen und Trinken in der Hüpfburg ist nicht gestattet
- Schmuck, Uhren und Brillen sind vor Betreten der Hüpfburg abzulegen
- Nicht auf die Außenwände klettern
- Netze nicht zum Klettern benutzen
- Die Hüpfburg nicht mit scharfen, spitzen oder heißen Gegenständen betreten (Hosen- und Jackentaschen kontrollieren)
- Benutzen der Hüpfburg nur mit ausgezogenem Schuhwerk
- Die Hüpfburg nicht bei mehr als Windstärke 5 aufblasen/benutzen
- Bei Regen ist der Hüpfbetrieb einzustellen → das Gebläse und die Zuleitung müssen an einen trockenen Ort gebracht werden



Dieses Aufblasprodukt wurde nach den Vorgaben der DIN EN 13782, DIN EN 13814, ehemals DIN 4112, DIN EN 1176 und der „Richtlinie Fliegende Bauten“ (FIBauR) produziert.

